MARKTGEMEINDE AGGSBACH
3641 Aggsbach Markt Nr. 48, Bezirk Krems, Niederösterreich
Telefon 02712/214, gemeindeamt@aggsbach.gv.at, www.aggsbach.gv.at

Protokoll Nr. 3/2020 über die Sitzung des GEMEINDERATES am 11.12.2020

Ort: Sitzungssaal des Gemeindeamtes, Beginn: 19.05 Uhr, Ende: 20.18 Uhr, geladen am 04.12.2020

Anwesend:

Bgm. Josef Kremser
Vbm. Rainer Toifl
gf. GR Robert Neidhardt
gf. GR Ing. Walter Nothnagel
gf. GR Mag. Dr. Boris Schneider
gf. GR Franz Trinkl
GR MMag. Verena Fetti
GR Fabian Köberl,
GR Rudolf Maisser
GR Ing. Klausdieter Wagner
GR Eva Weingut
GR Martin Wilhelm (ab 19.15 Uhr, TOP 5)
GR Anita Zant (ab 19.40 Uhr, TOP 11)

Entschuldigt: GR Andrea Prisching, GR Thomas Köchl, ,

Vorsitzender: Bürgermeister Josef Kremser, die Sitzung ist öffentlich und beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung
2. Bericht des Prüfungsausschusses
3. Energiebericht 2019 des Energiebeauftragten
4. Beschluss Verlängerung Bestandsvertrag Strandbuffet
5. Beschluss einer Bausperre bis zur Überarbeitung des Raumordnungsprogrammes
6. Beschluss 2 Übernahmen in das öffentliche Gut
7. Vergaben Sanierungsaufträge Venussaal
8. Beschluss zur Einleitung eines Rechtsverfahrens in Bezug auf Haftungen Venussaal
9. Beschluss Voranschlag 2021
10. Beschluss über Richtlinien für Vergabe von Gutscheinen
11. Beschluss Verordnung Bezüge des Gemeinderates
12. Berichte und Allfälliges

TOP 1)

Bgm. fragt, ob es schriftliche Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Verhandlung des Gemeinderates gibt. Da dies nicht der Fall ist, gilt das Protokoll als genehmigt.

TOP 2)

Der Bericht der Gebarensprüfung durch den Prüfungsausschuss vom 11.12.2020 wird verlesen.

TOP 3)

GfGR Neidhardt erläutert den Energiebericht 2019 des Energiebeauftragten Ing. Klaus Ottendorfer.

TOP 4)

Der Bestandsvertrag mit Fa. Markus Madar e.U. über das Strandbuffet soll noch einmal um ein weiteres Jahr bis 31.12.2021 verlängert werden. Bgm. ersucht um Zustimmung zum 2. Nachtrag des Bestandsvertrages (Beilage 1), der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 6)
Bgm. erläutert dem Gemeinderat die Teilungspläne DI Thurner GZ 11615-2020 in Aggsbach und Vermessung Schubert GZ 52105 in Willendorf, wo in beiden Fällen Abtretungen bei Verkehrsflächen baubehördlich vorgeschrieben werden. Diese Abtretungsflächen sollen in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen werden. Bgm. ersucht um Zustimmung zum Verordnungsentwurf (Beilage 3), der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 5)
Der Gemeinderat hat am 25.09.2020 beschlossen, das Raumordnungsprogramm zu überarbeiten und Teilbebauungspläne für die Widmung von Wachauzonen einzurichten. Dafür wurde das Projekt bei LEADER zur Förderungsbewilligung eingereicht.
Um bis zur Rechtskraft des zu überarbeitenden Raumordnungsprogrammes diesem Ziel widersprechende Entwicklungen hintan zu halten, soll eine Bausperre gemäß § 26 NÖ Raumordnungsgesetz 2014 verhängt werden. Bgm. ersucht um Zustimmung zum vorliegenden Entwurf der Verordnung (Beilage 2), der Beschluss erfolgt einstimmig. Die baubehördliche Abwicklung von Bauvorhaben ist dadurch weiterhin möglich, im Rahmen der amtlichen Vorprüfung wird nur eine zusätzliche Abklärung betreffend Bauzonen erfolgen.

TOP 7)
Vbm. Toilf und GfGR Franz Trinkl haben für die Sanierung des Venussaales folgende Angebote eingeholt:

Gewerk	Firma	Preis inkl. Ust.
Boden	Muthenthaler GmbH & Co KG (Industrieparkett)	13.275,60
	Fox-Holz GesmbH (Industrieparkett)	17.518,00
	Muthenthaler GmbH & Co KG (Stabparkett)	**hochgerechnet 15.000,00**
	MF-Böden GmbH (Stabparkett)	19.732,80
	Boden Karner GmbH (Stabparkett)	19.905,20
Fliesen (Preisbasis 55 m²)	**Trixner GesmbH**	**5.845,20**
	Erich Oberwimmer	6.656,76
	DIACU	6.820,00
Estrich (Preisbasis 330 m²)	**E-Norm GmbH (ohne Ausgleich)**	**11.880,00**
	Gräser GmbH&Co KG (ohne Ausgleich)	15.840,00
	Renovo GmbH	20.736,00
Maler	**Muthenthaler GmbH & Co KG**	**2.838,00**
	Max der Maler	9.720,00
	Maler Jager GmbH	10.797,60
Elektriker (ohne Fremdeinspeisung)	**Klenk&Meder**	**6.988,08**
	Gottwald GmbH & Co KG	20.472,58
Eingangsportale	**RLH Mostviertel Mitte (Internorm)**	**14.825,17**
	Josef Manuel Rester (Josko)	19.558,00
	Gerhard Eder (Gaulhofer)	19.986,26

Beim Boden soll der Stabparkett als höherwertige Qualität bestellt werden, dafür gibt es bei Fa. Muthenthaler eine Hochrechnung analog dem Angebot mit Industrieparkett. Bei der Elektrik kommt noch die Vorbereitung für eine krisensichere Fremdeinspeisung hinzu, damit künftig die Versorgung des gesamten Gebäudes extern mit einem Aggregat möglich sein soll.
Vbm. Toifl stellt den Antrag, beim jeweiligen Gewerk den Billigstbieter (fett markiert) den Zuschlag zu erteilen, hiezu einstimmiger Beschluss.

TOP 8)
Bgm. Kremser verweist die Einleitung eines Rechtsverfahrens in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

TOP 9)

Der Entwurf des Voranschlags 2021 wurde nach der neuen VRV 2015 erstellt, lag öffentlich auf und wurde den Gemeindevorstand übermittelt. Der Entwurf wird von Kassenverwalter Stummvoll erläutert, das Haushaltspotential ist negativ (€ -21.700,-) und der Finanzierungshaushalt weist einen Abgang von € 216.300,- auf. Die Ertragsanteile als Haupteinnahmequelle sind aufgrund wirtschaftlichen Auswirkungen der COVID-Pandemie stark gesunken. Bgm. Kremser berichtet über die eingeplanten Besonderheiten und Einmalausgaben und beantragt den Beschluss des Voranschlages 2021 laut vorliegendem Entwurf. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 10

Für Gratulationen und Ehrungen werden ab dem Jahr 2021 numerierte Gutscheine mit Stückelung á € 10,- überreicht. Die Gutscheine werden im Gemeindeamt aufbewahrt und können in weiterer Folge bei jedem teilnehmenden gewerbetreibenden Betrieb im Gemeindegebiet eingelöst werden. Es wird jährlich eine Liste der teilnehmenden Betriebe erstellt bzw. aktualisiert. Diese Liste wird im Zuge der Ehrung bzw. Gratulation mit den Gutscheinen überreicht. Für die Aktualisierung der teilnehmenden Betriebe ist der Ausschuss 2 (Tourismus, Kultur) zuständig. Bei den Modalitäten bezüglich der Höhe der Zuwendungen bzw. der Begründung der Zuwendungen wird auf den Gemeinderatsbeschluss vom 17.12.2010 verwiesen. Bgm. ersucht um Zustimmung, der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 11

Die Verordnung der Bezüge des Gemeinderats muss nach Aufforderungen durch die Aufsichtsbehörde geändert werden: Bereits 2015 wurde die Entschädigung des Umweltgemeinderates aus dem Gesetz gestrichen und war daher auch aus der Verordnung zu streichen. Weiters wurde der Bezug des Bürgermeisters gesetzlich fixiert, daher muss §1 der Verordnung ersatzlos gestrichen werden. An der Höhe des Bezugs des Bürgermeisters gibt es keine Änderung.

Die Bezüge der restlichen Mitglieder des Gemeinderates sollen laut beiliegendem Entwurf der Verordnung (Beilage 4) erhöht werden. Bgm. ersucht um Zustimmung zur Verordnung, der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 12

Bürgermeister Kremser berichtet:

- Beschlüsse des Vorstands:
  - ✓ 2 neue Lichtpunkte in der Ma. Laacher Straße bestellt (€ 6.906,-).
  - ✓ Reparatur Glockenturm Köfering (€ 5.936,-) ist bereits fertig.
  - ✓ Eigenmittel (€ 1.474) für LEADER-Projekt „Themenweg" übernommen.
  - ✓ Rechtsanwalt und Bausachverständiger für Klärung Haftungsfragen Ölaustritt Venussaal beauftragt
- Hochwasserschutz: Die neuerliche Ausschreibung der Bauarbeiten wurde von 1 Firma angeboten (Porr), unter Zugrundelegung der Alternativvariante ergibt sich ein geringfügig günstigerer Preis, die Gesamtkosten liegen weiterhin über dem Finanzierungsrahmen. Das Land NÖ verhandelt mit dem Bund eine Finanzierungsvariante im Rahmen der §15a-Vereinbarungen, die von Bgm. Kremser grob erläutert wird. Ziel ist weiterhin ein Baubeginn im 1. Halbjahr 2021.
- Mit der EVN wurde der Stromliefervertrag um 4 Jahre verlängert, Basispreis beträgt 4,37Cent/KwH.
- Die Welterbegemeinden werden gemeinsam mit der ARGE Dunkelsteinerwald und dem Naturpark Jauerling eine Klima-Wandel-Anpassungs-Region (KLAR) einrichten, Bgm. Kremser hat auch die Beerbung unsere Gemeinde abgegeben.
- Die Gefahrenstelle nach dem Felssturz bei der Ma. Laacher Straße wurde von der Straßenmeisterei Spitz geräumt und gesichert.

Um 19.50 Uhr Pause und Raumlüftung bis 20.00 Uhr

- Die Käferbäume in Willendorf wurden entfernt und abgerechnet, es verblieb sogar noch ein leichter Überschuss übrig, obwohl die Holzpreise wegen des massiven Käferproblems stark gesunken sind. Das Aufforstungsprogramm läuft bereits und wird Großteils mit Freiwilligen durchgeführt werden.

- Fa. Magenta hat soeben wegen einem Senderausbau für das 5G-Mobilnetz angefragt. Näheres ist noch nicht bekannt und muss erst geklärt werden.
- Der Baummonitoring-Bericht 2020 ist eingetroffen und Maßnahmen sind notwendig, der Waldausschuss wird um Erledigung gebeten.
- Die Massentestung mit COVID-Antigentests wurde von der Gemeinde binnen 14 Tagen organisiert und wird morgen im VAZ-Kerblerhaus in Ma. Laach stattfinden. Bgm. ersucht um zahlreiche Teilnahme.
- Es gibt eine Interessentengruppe, die den ehemaligen Tennisplatz in Aggsbach wieder reaktivieren will. Erste Gespräche mit dem derzeitigen Arealnutzer Bogensportverein haben stattgefunden. Eine Erweiterung der Grünland-Sportflächen bergwärts des Platzes wird in der Flächenwidmung vorgesehen.

Vbm. Toifl berichtet:
- Vom Schul-u. Kindergartenfonds ist eine Förderung für den Schulfreiraum eingelangt, damit wurde der Gemeindebeitrag für dieses Projekt fast zur Gänze refinanziert.

GfGR Ing. Nothnagel berichtet:
- Bahnhofstraße Aggsbach wurde Lichtwellenleiter mitverlegt, Mehrkosten werden ca. € 5.000,- betragen. Ein Wasser-Rohrbruch wurde gefunden, damit sollen die Verluste weiter minimiert werden.
- In Seeb wurden ca. 70m Güterwegrand samt Entwässerung über die Agrarbezirksbehörde saniert.
- Für die Bewilligung der Änderung des Ortsnetzes der Wasserversorgung Willendorf verlangt der Amtssachverständige die hydraulische Überrechnung, damit wurde Fa. Seidl ZT beauftragt.
- Für die Steuerung und Überwachung der Wasserversorgung wurde ein Tablet angeschafft, damit der Wassermeister die eingebundenen Objekte online überwachen kann.
- Die geplanten Änderungen in der Flächenwidmung wurden mit dem Raumplaner vorbesprochen, der jetzt am Änderungsentwurf arbeitet. Dann wird dieser Entwurf im Ausschuss besprochen und öffentlich aufgelegt werden, jeder Grundbesitzer wird bei einem Änderungsanlass persönlich verständigt.
- Das Projekt Wachauzonen wurde bei LEADER zur Förderung eingereicht.

GfGR Trinkl berichtet:
- Themenweg läuft derzeit, Bibliothek wird gut angenommen und wurde mit zusätzlichem Mobilar ausgestattet. Betreuung erfolgt durch Frau Vacano hervorragend und sehr engagiert.
-

GfGR Neidhardt berichtet:
- Er erwartet die letzten Angebote für die PV-Anlage auf der Kläranlage. Bgm. Kremser möchte das Projekt im Frühjahr 2021 umsetzen.

****

.....
Josef Kremser, Bürgermeister

.....
Eduard Stummvoll, Schriftführer

Kopie an ÖVP- und SPÖ-Fraktion ausgefolgt am: 28.12.2020

Das Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 19.02. 2021 genehmigt - ~~abgeändert~~.

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat